

Der Reinertrag fließt in die Pensionskasse für Lehrer und Beamte des Konservatoriums.

Der Preis für eine Vortragsfolge beträgt 50 Pfg., außerdem werden 20 Pfg. Garderobegeld erhoben.

KÖNIGLICHES KONSERVATORIUM DER MUSIK
ZU LEIPZIG.



MITTWOCH, DEN 24. NOVEMBER 1915

ANFANG 6 UHR

IM INSTITUTSGEBÄUDE

GEDÄCHTNISFEIER

ZU EHREN DES

GEHEIMEN RATES

PROF. DR.

JUSTUS RADIUS

(GEB. DEN 14. NOVEMBER 1797, GEST. DEN 7. MÄRZ 1884)

DES EDLEN WOHLTÄTERS

DES KÖNIGLICHEN KONSERVATORIUM DER MUSIK.

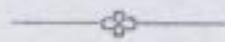


Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

302

VORTRAGSFOLGE.



Symphonie (Nr. 1, C moll) von F. MENDELSSOHN BARTHOLDY.

I. Allegro di molto. II. Andante. III. Menuetto — Allegro molto.
IV. Allegro con fuoco.

Rezitativ und Arie aus dem Oratorium »Die Jahreszeiten« von J. HAYDN. . . . Herr *Niels R. Gade* aus Kopenhagen.

Rezitativ.

Vom Widder strahlet jetzt
Die helle Sonn' auf uns herab.
Nun weichen Frost und Dampf,
Und schweben laue Dünst' umher.
Der Erde Busen ist gelöst:
Erheitert ist die Luft.

Arie.

Schon eilet froh der Ackersmann
Zur Arbeit auf das Feld;
In langen Furchen schreitet er
Dem Pfluge flötend nach.
In abgemeßnem Gange dann
Wirft er den Samen aus,
Den birgt der Acker treu und reift
Ihn bald zur goldnen Frucht.

Suite für 2 Violinen, Viola, Violoncell, Baß und obligates Klavier von G. PH. TELEMANN (bearbeitet von ARNOLD SCHERING), das obligate Klavier gespielt von Herrn *Hans Beltz* aus Schwerin i. M.

I. Ouvertüre — Maestoso. II. Rondo — Allegro.
III. Gavotte. IV. Courante — Vivace. V. Rigaudon — Presto.
VI. Forlane. VII. Menuett.

Drei Lieder mit Klavier Fräulein *Frieda Dreizner* aus Leipzig.

Klavierbegleitung: Herr *Beltz*.

a) **Auf dem See** von J. BRAHMS.

Blauer Himmel, blaue Wogen,
Rebenhügel um den See,
Drüber blauer Berge Bogen
Schimmernd weiß in reinem Schnee.

Wie der Kahn sich hebt und wieget,
Leichter Nebel steigt und fällt,
Süßer Himmelsfriede lieget
Über der beglänzten Welt.

Stürmend Herz, tu' auf die Augen,
Sieh' umher und werde mild:
Glück und Friede magst du saugen
Aus des Doppelhimmels Bild.

Spiegelnd sieh' die Flut erwidern,
Turm und Hügel, Busch und Stadt,
Also spiegle du in Liedern
Was die Erde Schönstes hat.

Karl Simrock.

b) **Verschwiegene Liebe** von H. WOLF.

Über Wipfel und Saaten
In den Glanz hinein,
Wer mag sie erraten,
Wer holt sie ein!
Gedanken sich wiegen,
Die Nacht ist verschwiegen
Gedanken sind frei.

Errät es nur Eine,
Wer an sie gedacht,
Beim Rauschen der Haine,
Wenn niemand mehr wacht,
Als die Wolken, die fliegen,
Mein Lieb' ist verschwiegen
Und schön wie die Nacht.

J. von Eichendorff.

c) **Heimweh** von H. WOLF.

Wer in die Ferne will wandern,
Der muß mit der Liebsten gehn,
Es jubeln und lassen die andern
Den Fremden alleine stehn.

Am liebsten betracht' ich die Sterne,
Die schienen, wie ich ging zu ihr,
Die Nachtigall hör ich so gerne,
Sie sang vor der Liebsten Tür.

Was wisset ihr, dunkle Wipfel,
Von der alten, schönen Zeit?
Ach, die Heimat hinter den Gipfeln,
Wie liegt sie von hier so weit!

Der Morgen, das ist meine Freude!
Da steig' ich in stiller Stund'
Auf den höchsten Berg in die Weite,
Grüß' dich, Deutschland, aus Herzensgrund!

J. von Eichendorff.

Drei Stücke für Violoncell Herr *Kurt Kayser* aus
Bromberg.

- a) **Air** von J. MATTHESON.
- b) **Slawisches Wiegenlied** von F. NERUDA.
- c) **Spinnlied** von D. POPPER.

Klavierbegleitung: Fräulein *Beatrice Cramme* aus Markneukirchen.

Konzert für Klavier (E moll, 1. Satz) von
F. CHOPIN. Herr *Mitja Nikisch* aus
Allegro maestoso. Leipzig.

Einlaß halb 6 Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende gegen 8 Uhr.

Diese Vortragsfolge berechtigt zum Eintritt und ist an der Haupttüre entfaltet vorzuzeigen.

Das Direktorium des Königl. Konservatorium der Musik.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several paragraphs within a rectangular border.

